Queenston schließt Ressourcenbohrungen bei Upper Beaver ab

10.04.2008 | IRW-Press

Queenston schließt Ressourcenbohrungen bei Upper Beaver ab und entdeckt 14,3 g/t (0,41 oz/t) Au mit 0,8% Cu auf 21,2 m (69,9 Fuß) und 8,7 g/t (0,25 oz/t) Au mit 0,2% Cu auf 25,0 m (82,0 Fuß)

9. April 2008, Toronto, Ontario - Queenston Mining Inc. (QMI-Toronto, Frankfurt, Stuttgart, Berlin) ("Queenston" oder das "Unternehmen") meldet den Abschluss des Ressourcendefinitionsbohrprogramms auf dem Grundstück Upper Beaver in Kirkland Lake, Ontario, das sich zu 100% in seinem Besitz befindet. Die übrigen acht Bohrlöcher des Programms wurden nun abgeschlossen; das Geologie- und Technikunternehmen Watts, Griffis and McOuat aus Toronto wird mit einer Mineralressourcenberechnung gemäß National Instrument 43-101 beginnen, die bis zum Ende des zweiten Quartals abgeschlossen werden soll

Highlights der jüngsten Bohrungen:

- Bohrloch UB08-124W: 8,7 g/t (0,25 oz/t) Au mit 0,2% Cu auf 25,0 m (82,0 Fuß) in der Zone Porphyry, einschließlich 14,3 g/t (0,41 oz/t) Au mit 0,7% Cu auf 14,0 m (45,9 Fuß)
- Bohrloch UB08-127: 14,3 g/t Au mit 0,8% Cu auf 21,2 m in der Zone Upper Porphyry, einschließlich 23,9 g/t (0,70 oz/t) Au auf 7,0 m (22,9 Fuß) 88,9 g/t Au (2,6 oz/t) mit 1,1% Cu auf 1,7 m (5,6 Fuß) in der Zone Syenite Breccia

Charles Page, President und CEO von Queenston, sagte: "Die letzten Bohrlöcher des Programms durchschnitten breite Abschnitte der Gold-Kupfer-Mineralisierung und bestätigen weiterhin die Beständigkeit in der Tiefe, innerhalb des Kerns der Lagerstätte. Da die Ressourcenberechnung noch im Gange ist, wird der Schwerpunkt unserer Explorationen bei Upper Beaver auf dem Tiefenpotenzial liegen; zwei Bohrungen peilen eine Reihe von geophysikalischen Anomalien an, die darauf hinweisen, dass der mineralisierte Korridor in der Tiefe weiterhin offen ist."

Tabelle der neuen Untersuchungsergebnisse von Upper Beaver

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie unter folgendem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/queenston_090408.pdf

Das Programm, das im Januar 2007 begonnen hatte, umfasste 60 Bohrlöcher (49.065 m) und erweiterte die Bohrungen auf dem Grundstück seit 2005 auf 134 Bohrlöcher (97.065 m). Die jüngsten Bohrungen werden fortgesetzt, um mehrere Zonen mit Gold- und Kupfermineralisierungen innerhalb eines mineralisierten Korridors mit einer Länge von 500 m, einer Tiefe von 500 m und einer Dicke von 300 m zu entdecken. Beiliegend zu dieser Pressemitteilung und auf der Website des Unternehmens zeigt ein vertikaler Längsschnitt auf der Zone Porphyry (die beständigste Zone) den Standort der jüngsten Bohrlöcher an.

Die Karte zu diesem vertikalen Längsschnitt finden Sie unter folgendem Link: http://www.irw-press.com/dokumente/card_090408.pdf

Die Bohrlöcher UB08-121 und -128 durchschnitten den westlichen Abschnitt der Zone Porphyry in einer Tiefe von 830 m, 30 bzw. 60 m westlich des vorherigen Bohrlochs UB07-100 (10,8 g/t Au mit 0,3% Cu auf 16,5 m). UB08-121 durchschnitt eine 27,2 breite Zone (19,0 m tatsächliche Breite) der Mineralisierung Porphyry mit 3,4 g/t Au und 0,2% Cu. Darunter liegende Zonen beinhalten Upper Porphyry (8,3 g/t Au mit 0,5% Cu auf 3,8 m und 13,3 g/t Au mit 0,5% Cu auf 0,9 m) und Lower Porphyry (6,5 g/t Au mit 0,2% Cu auf 7,2 m, 15,1 g/t Au mit 0,5% Cu auf 2,0 m und 11,9 g/t Au mit 0,3% Cu auf 1,2 m). UB08-128 durchschnitt auch einen dicken Abschnitt der Zone Porphyry mit 3,1 g/t Au und 0,3% Cu auf einer Kernlänge von 19,8 m (13,9 m tatsächliche Breite). Zonen unterhalb dieses Abschnittes beinhalten 3,2 g/t Au mit 0,7% Cu auf 6,0 m bei Upper Porphyry und 5,3 g/t Au mit 0,3% Cu auf 7,8 m bei Lower Porphyry.

Bohrloch UB08-124W peilte den westlichen Abschnitt der Zone Porphyry 50 m oberhalb von UB07-100 (10,8 g/t Au mit 0,3% Cu auf 16,5 m) und 50 m unterhalb von UB07-110 (19,4 g/t Au mit 1,8% Cu auf 13,3 m) an

11.11.2025 Seite 1/3

und ergab eine 25,0 m breite (17,5 m tatsächliche Breite) Zone Porphyry mit 8,7 g/t Au und 0,2% Cu. Zonen unterhalb dieses Abschnittes beinhalten die Zone Upper Porphyry mit 4,5 g/t Au und 0,3% Cu auf 2,8 m und die Zone Lower Porphyry mit 14,3 g/t Au und 0,7% Cu auf 14,0 m, einschließlich 23,9 g/t Au auf 7,0 m und 4,8 g/t mit 1,3% Cu auf 7,0 m.

Bohrloch UB08-127 durchschnitt die westliche Zone Porphyry in einer vertikalen Tiefe von 700 m, 50 m oberhalb von UB07-110 (19,4 g/t Au mit 1,8% Cu auf 13,3 m) und 50 m unterhalb von UB07-98 (11,6 g/t Au mit 1,0% Cu auf 12,1 m). Dieses Bohrloch ergab einen dicken Abschnitt der Zone Upper Porphyry mit 14,3 g/t Au und 0,8% Cu auf 21,2 m (14,8 m tatsächliche Breite) und einen 0,6 m dicken Abschnitt der Zone Lower Porphyry (0,4 m tatsächliche Breite) mit 14,8 g/t Au und 0,1% Cu. Tiefer in Bohrloch UB08-127 enthält die Zone Syenite Breccia sichtbares Gold und ergab 88,9 g/t Au mit 1,1% Cu auf 1,7 m (1,2 m tatsächliche Breite).

Auf dem östlichen Teil der Zone Porphyry peilten zwei Bohrlöcher, UB08-123 und -126, die Zone unterhalb des vorherigen Bohrlochs UB07-115 (15,1 g/t Au mit 0,2% Cu auf 3,3 m) in einer vertikalen Tiefe von 800 m an. Bohrloch UB08-126 durchschnitt einen 10,0 m breiten Abschnitt (7,0 m tatsächliche Breite) der Zone Upper Porphyry mit 4,1 g/t Au und 0,2% Cu, einschließlich 12,4 g/t Au auf 0,6 m und 15,0 g/t Au auf 1,9 m. Bohrloch UB08-123 ergab 6,6 g/t Au auf 6,3 m (4,4 m tatsächliche Breite) in der Zone Upper Porphyry. Beide Bohrlöcher durchschnitten keine bedeutende Mineralisierung der Zone Lower Porphyry.

Bohrloch UB08-122 drang in einen Bruch ein und wurde vor dem Erreichen des Ziels abgebrochen; Bohrloch UB08-125 wich ab, bevor es die geplante Zone Porphyry erreichte, und endete in einem Diabaskanal.

Das Unternehmen hat nun ein sieben Bohrlöcher (10.000 m) umfassendes Tiefenbohrprogramm begonnen, um eine Reihe von geophysikalischen Anomalien zu erproben, die innerhalb des mineralisierten Korridors bei Upper Beaver ‒ unterhalb des vom Ressourcendefinitionsbohrprogramm angepeilten Gebietes ‒ identifiziert worden waren. Die Anomalien sind Teil einer Quantec Geoscience-/Titan-24-Untersuchung, die Interpretationen zufolge das Vorkommen einer vereinzelten Sulfidmineralisierung unterhalb der aktuellen Bohrungen bei Upper Beaver identifiziert hatten. Das Unternehmen hat auch metallurgische Erprobungen der Mineralisierung bei Upper Beaver begonnen, um eine wirtschaftliche Evaluierung der Lagerstätte vorzubereiten.

Wayne Benham, P.Geo, plante und überwachte das Bohrprogramm Upper Beaver und führte ein QA/QC-Programm durch, welches den Normen von NI 43-101 sowie den branchenüblichen Standards entsprach. Der Bohrkern wurde registriert und geteilt; die halben Kernproben wurden zu Swastika Laboratories nach Swastika, Ontario, verschickt und dort mittels einer entsprechenden Gold-Brandprobentechnik analysiert. Aus Gründen der QA/QC verwenden sowohl das Unternehmen als auch das Labor alle 25 Proben Standard- und Leerproben. Etwa 5% der Probenabsonderungen und/oder -rückstände werden an ein zweites Labor verschickt - Laboratoire Expert Inc. aus Rouyn Noranda - und dort noch einmal überprüft.

Über Queenston

Queenston stellte bedeutende Landpakete in erprobten kanadischen Bergbaugebieten zusammen. Seine Strategie ist es, wieder den Produzentenstatus zu erreichen. Der erste Schritt auf diesem Weg ist die Weiterentwicklung seiner primären Goldziele in Kirkland Lake, Ontario (Upper Beaver, McBean, Anoki), und in Cadillac, Quebec (Ironwood), in den Ressourcenstatus gemäß NI 43-101. Im westlichen Teil der Goldlagerstätte Kirkland führt Queenston gemeinsam mit seinem Jointventure-Partner Kirkland Lake Gold Inc. eine tiefe Exploration durch, die den neuen südlichen Minenkomplex auf dem Grundstück South Claims sowie auf dem Grundstück AK, das sich zu 100% in seinem Besitz befindet, anpeilt. Queenston ist äußerst kapitalkräftig und verfügt über ein Betriebskapital von \$ 20 Millionen, um seine Explorationsaktivitäten zu finanzieren.

Diese Pressemitteilung wurde von Wayne Benham, P.Geo, Chief Geologist von Queenston und qualifizierte Person, überprüft.

Vorausblickende Aussagen

Abgesehen von historischen Informationen könnte diese Pressemitteilung auch "vorausblickende Aussagen" enthalten. Diese Aussagen können eine Reihe von bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren in sich bergen, welche dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten und Leistungen erheblich von jenen unterscheiden, die vom Unternehmen erwartet und geplant wurden. Eine ausführlichere Beschreibung der Risiken ist in der "Annual Information Form" des

11.11.2025 Seite 2/3

Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com erhältlich.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Charles E. Page, P. Geo., President and CEO Hugh D. Harbinson, Chairman Andreas Curkovic,

Investor RelationsEmail: Info@queenston.ca

Website: <u>www.queenston.ca</u> (416) 364-0001 (ext. 224) (416) 364-0001 (ext. 225) (416) 577-9927

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/6007--Queenston-schliesst-Ressourcenbohrungen-bei-Upper-Beaver-ab.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

11.11.2025 Seite 3/3